

Präambel:

Aufgrund des § 2 Abs. 1 und § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit Art. 23 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern sowie der Art. 89 Abs. 1 Nr. 17 und Art. 91 Abs. 3 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) hat der Bauausschuss der Stadt Furth im Wald in seiner öffentlichen Sitzung am 29.05.2001 die 14. Änderung des Bebauungsplanes „Grabitz-West“ als Satzung beschlossen.

Satzung

§ 1  
Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist der Lageplan des zeichnerischen Teils vom 04.04.2001, geändert am 07.05.2001, maßgebend (Blatt 6).

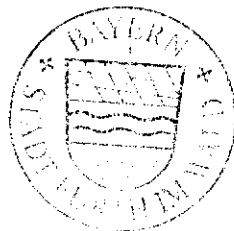
§ 2  
Inhalt der Bebauungsplanänderung

Der Inhalt der Änderung des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem zeichnerischen und textlichen Teil in der Fassung vom 04.04.2001, geändert am 07.05.2001.

§ 3  
Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplanes tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Furth im Wald, 06.06.2001  
STADT FURTH IM WALD



Macho  
Erster Bürgermeister

Bebauungsplan „Grabitz-West“ - Bestandsplan rechtsverbindliche Fassung vom 02.11.1992

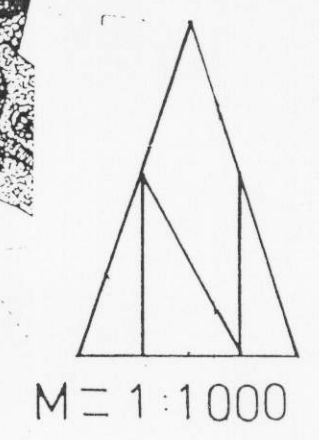
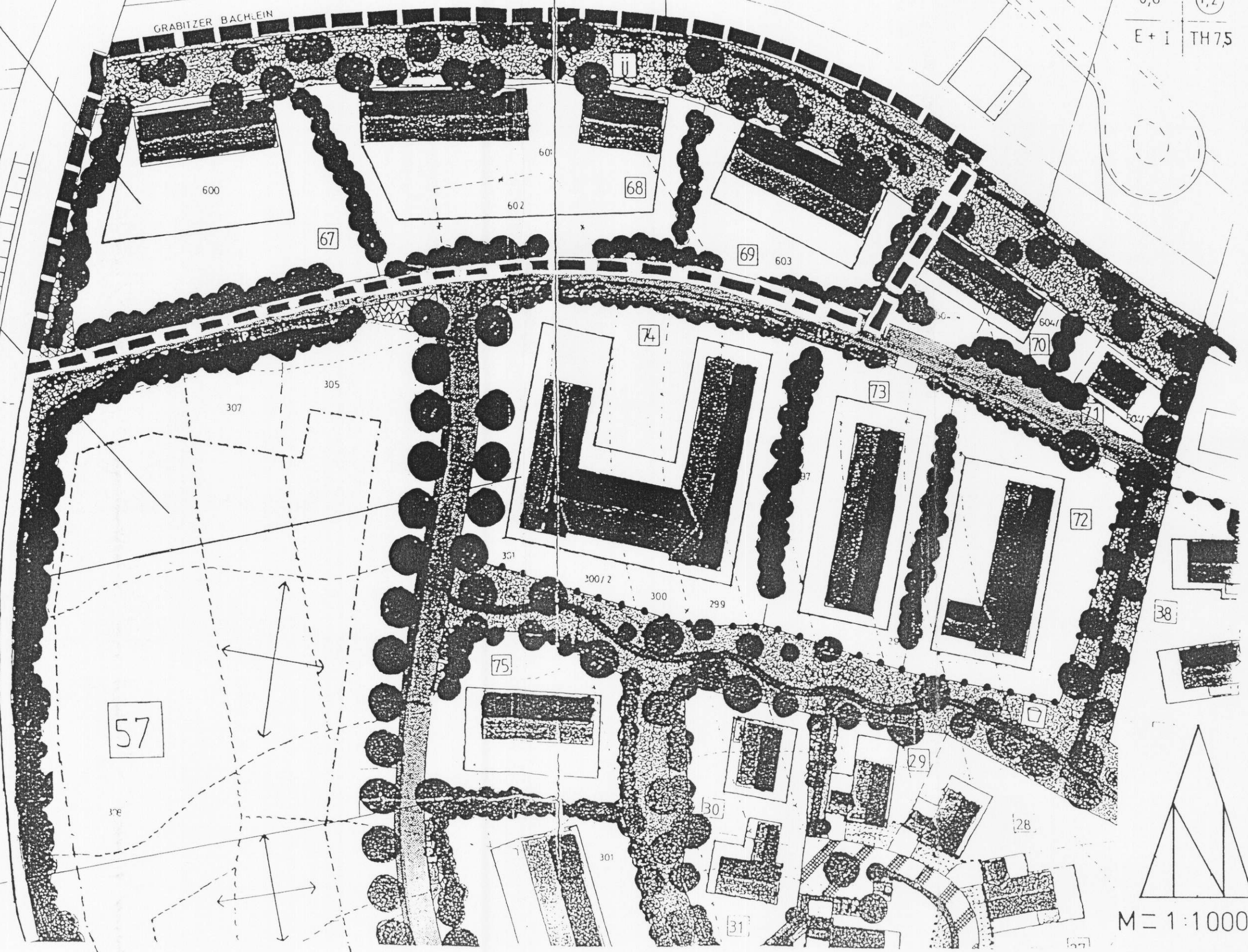
GE	18-25°
a	SD
0,6	(1,2)
E+I	TH 7,50

Ml <sub>G</sub>	18-25°
0	SD
0,6	(1,2)
E+I	TH 7,5

GE	18-25°
a	SD/ZD
0,6	(1,2)
E+I	TH 7,50

Ml <sub>G</sub>	18-25°
a	SD
0,6	(1,2)
E+I	TH 7,50

Ml <sub>G</sub>	18-25°
-----------------	--------



Bebauungsplan „Grabitz-West“- Änderungsplan vom 04.04.2001,  
geändert am 07.05.2001

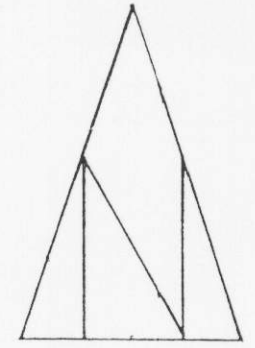
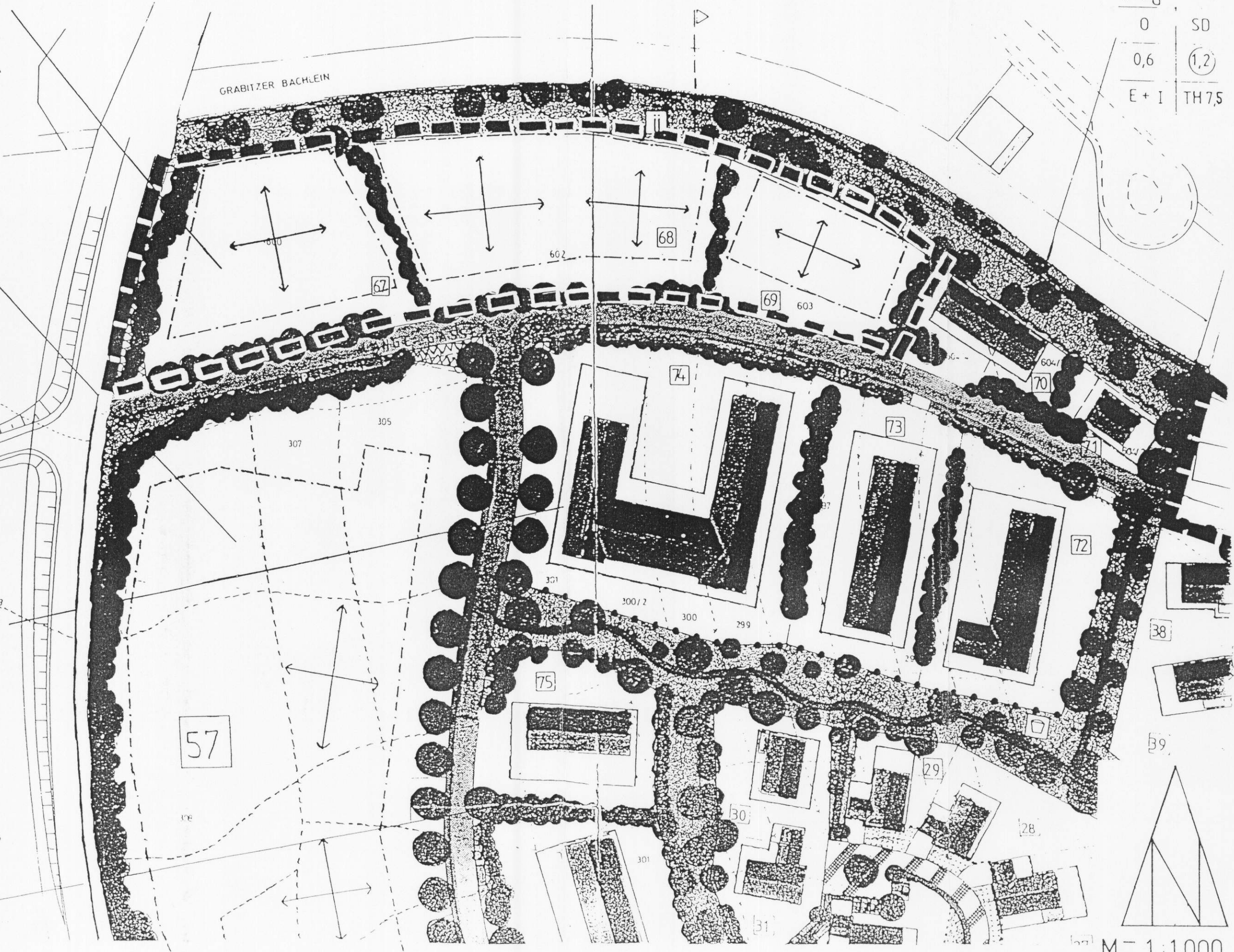
GE	18-35°
a	SD
0,6	(1,2)
E+I	TH 7,50

MI <sub>G</sub>	18-25°
0	SD
0,6	(1,2)
E+I	TH 7,5

GE	18-25°
a	SD/ZD
0,6	(1,2)
E+I	TH 7,50

MI <sub>G</sub>	18-25°
a	SD
0,6	(1,2)
E+I	TH 7,50

MI <sub>G</sub>	18-25°
-----------------	--------



M = 1 : 1000

Zeichenerklärung für die planlichen Festsetzungen:

Es gelten die im bisher rechtsverbindlichen Bebauungsplan aufgeführten Planzeichen.

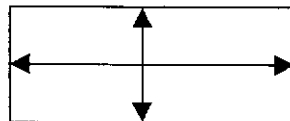
Ergänzend gilt:

Änderungsbereich des Bebauungsplanes:



☾ zulässige Dachneigung: 18° - 35°

zulässige Firstrichtung (Stellung der Gebäude):



Textliche Festsetzungen für die 14. Änderung des Bebauungsplanes:

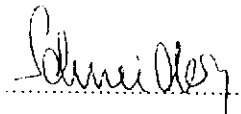
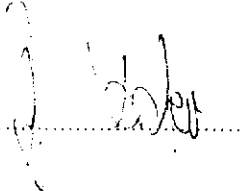
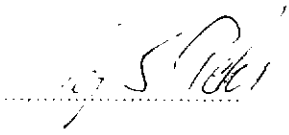

Im übrigen gelten die Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Grabitz-West“ in der Fassung vom 03.07.1992, rechtsverbindlich seit 02.11.1992



Bebauungsplan „Grabitz-West“

14. Änderung im Bereich der Parzellen 67, 68 und 69:

Als Eigentümer eines betroffenen Grundstücks habe ich Kenntnis genommen und stimme der o.g. Änderung in der Fassung vom 04.04.2001, geändert am 07.05.2001, zu:

<u>Grundstück:</u>	<u>Eigentümer:</u>	<u>Datum:</u>	<u>Unterschrift:</u>
Fl.Nr. 600 Gemarkung Grabitz	Frieda Schneider Eichertweg 2 93437 Furth im Wald	5.4.01	
Fl.Nr. 602 Gemarkung Grabitz	Josef Hofer Lerchenstraße 36 93437 Furth im Wald	5.4.01	
Fl.Nr. 602 (Teilfläche) Gemarkung Grabitz (Erbbaurecht)	Peter Voß Nordgaustraße 2 a 93437 Furth im Wald	5.4.01	
Fl.Nr. 603 Gemarkung Grabitz	Josef und Johanna Hastreiter Hierstetterweg 11 93437 Furth im Wald	5.4.01	

**Verfahrensvermerke:**

1. Träger öffentlicher Belange:

Das Landratsamt Cham wurde mit Schreiben vom 06.04.2001 als Träger öffentlicher Belange beteiligt (§ 13 Nr. 3 BauGB).



Furth im Wald, 06.06.2001

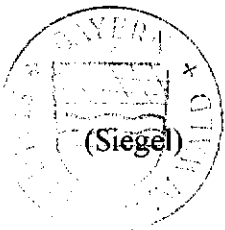
Stadt Furth im Wald

Macho

Erster Bürgermeister

2. Nachbarbeteiligung:

Die Eigentümer der von der Bebauungsplanänderung betroffenen Grundstücke (Fl.Nrn. 600, 602 und 603, Gemarkung Grabitz) wurden gemäß § 13 Nr. 2 BauGB beteiligt und haben keine Einwendungen erhoben.



Furth im Wald, 06.06.2001

Stadt Furth im Wald

Macho

Erster Bürgermeister

3. Satzungsbeschluss:

Die Stadt Furth im Wald hat mit Beschluss des Bauausschusses vom 29.05.2001 die 14. Änderung des Bebauungsplanes „Grabitz-West“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom 04.04.2001, geändert am 07.05.2001, als Satzung beschlossen.



Furth im Wald, 06.06.2001

Stadt Furth im Wald

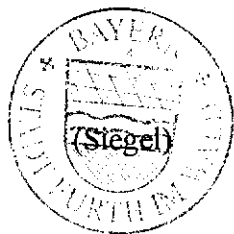
Macho

Erster Bürgermeister

#### 4. Inkrafttreten:

Die Bebauungsplanänderung wurde am 06.06.2001 gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Das Bebauungsplanänderungsgeheft wird seit diesem Tage zu den üblichen Dienststunden im Rathaus, Zimmer 40, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mit der Bekanntmachung tritt die Bebauungsplanänderung in Kraft. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und Satz 2 sowie Abs. 4 BauGB und die §§ 214, 215 und 215a BauGB ist hingewiesen worden.



Furth im Wald, 06.06.2001

Stadt Furth im Wald

Macho

Erster Bürgermeister